

K o s t a l b e r i c h t.

[Geistliche Konzerte.] Erzherzogin Zita hat das Protektorat über die beiden geistlichen Konzerte zugunsten der Tuberkuloseaktion des Patriotischen Hilfsvereines vom Roten Kreuze übernommen. Das Programm des Konzerts in der Minoritenkirche, Samstag den 1. April, 1/25 Uhr nachmittags, hat durch die Zusage des Hofopernsängers Hans D u h a n und des Professors Arnold R o s s é eine weitere Bereicherung erfahren. Unter Mitwirkung der genannten beiden Künstler sowie der k. u. k. Kammerfängerin Gertrude Foerstel-Dinkas, der k. k. Hofopernfängerin Hermine Kittel, des Herrn Professors Max Springer (Orgel), der Sängerknaben des Stiftes Klosterneuburg und eines Kammerorchesters, Dirigent Rudolf Nilius, werden zur Ausführung gelangen: J. S. Bach: „Wir eilen mit schwachen, doch emsigen Schritten“, Duett für Sopran und Alt mit Orchester; J. S. B a c h: „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“, Arie für Bass mit obligater Violine. Mozart: „Ave verum“ für gemischten Chor und Orchester. Pergolese: „Stabat mater“ für Sopran, Alt, zweistimmigen Chor und Orchester. Einheitspreise für sämtliche Sitze 10 K. Die Sitze sind erhältlich bei Gutmann (Opernhaus), bei Heindl, 1. Bezirk, Stephansplatz 7, bei Kehlendorfer, 1. Bezirk, Krugerstraße 3, bei der Musikvereinskasse und bei Heller, 1. Bezirk, Bauernmarkt 3. — Das zweite Konzert bringt eine Aufführung des Mozartschen Requiems am Freitag den 7. April, abends halb 8 Uhr, im großen Konzerthausaale. Außer der k. u. k. und königlich preussischen Kammerfängerin Lili Lehmann haben k. k. Hofopernfängerin Hermine Kittel, k. k. Hofopernsänger Georg Maikl und k. u. k. Kammerfänger Richard Mayr die Soli der Aufführung übernommen, bei der das Konzertvereinsorchester und der Wiener Singverein von Herrn k. k. Hofopernkapellmeister Franz S c h a l k geführt sein werden. Das Interesse für diese Veranstaltung zeigt sich in der überaus starken Nachfrage des Publikums. Der Kartenverkauf (Sitze von 20 bis 2 K.) findet bei der Konzerthauskasse (3. Bezirk, Lothringerstraße 20) und bei Heller (1. Bezirk, Bauernmarkt 3) statt. Logen zu 100 und 120 K. ebendort oder bei Frau Prinzessin Hanna Liechtenstein (2. Bezirk, Valeriestraße 39).